ZUSAMMEN MIT DEM KIEZ!

Regionalkoordination Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest



Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest – Urban, Vielfältig und Engagiert

O) Der Präventionsrat

Den Präventionsrat gibt es seit 1998 mit dem Ziel, die enge Zusammenarbeit zwischen den Bewohner_innen, der Verwaltung, den politisch Verantwortlichen und den Akteuren des Gebietes zu fördern und einen Austausch herzustellen. Der Präventionsrat findet öffentlich und zweimal jährlich statt. Hierbei werden Themen besprochen, die wichtig für die Region sind wie z. B. Bildung, Verkehr, Sicherheit, Müll, Beteiligung oder Mieten und Wohnen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Vernetzung in die Region und im Rathaus
Eine wesentliche Aufgabe der Regionalkoordination ist die Vernetzung in die Region. Die Regionalkoordination nimmt deshalb an verschiedenen lokalen
Gremien und Netzwerkrunden teil. Durch die lokale Ebene der Stadtteilkoordination rückt die interne Vernetzung
im Bezirksamt nun stärker in den Fokus. Die Arbeit richtet
sich an einen intensiven Austausch der Fachabteilungen,
um sie enger zusammenzubringen.



Förderung - Regionalkasse & Spendenfonds
Für Schöneberg Nord gibt es gleich zwei Förderprogramme, mit denen die vielfältigen Projektideen von
Bewohner_innen und Akteuren umgesetzt und verwirklicht
werden können. Neben der Regionalkasse existiert seit
2021 der Spendenfonds. Der Fokus liegt hierbei auf größeren sozialräumlichen Projekten ab 7.500 €, über die
eine Vergabejury entscheidet. Eine Ausschreibung erfolgt
maximal zweimal jährlich.

Für Projektideen melden Sie sich gerne bei mir!

Diese Ideen habe ich für meinen Kiez:	
)



Stadtteilkoordination plus
Einzigartig für den Prognoseraum Schöneberg
Nord ist die Stadtteilkoordination plus. Sie agiert als
lokale Ebene vor Ort und ist als Pilotprojekt zunächst
bis 2024 tätig.

Nähere Informationen finden Sie hier: https://schoeneberg-nord.berlin/



Regionalkoordination Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest

Was bedeutet das eigentlich?



Wir vernetzen!

Die wichtigste Aufgabe der Regionalkoordination ist, Kontakte in Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest aufzubauen und den Dialog zwischen verschiedenen Akteuren zu unterstützen. Wir richten uns sowohl an Einrichtungen, Initiativen und Bewohner_innen vor Ort als auch intern an die Verwaltung.



Wir beteiligen!

Was bewegt die Menschen in Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest? Was wünschen Sie sich für Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest? Die Regionalkoordination organisiert vielfältige Beteiligungsveranstaltungen vor Ort, bei denen Menschen mitmachen und ihre Ideen einbringen können.



Wir kennen die Region!

Aufbauend auf dem Bezirksregionenprofil Teil I mit Daten und Fakten, das unsere Datenkoordination erstellt, erarbeitet die Regionalkoordination in einem zweiten Schritt verschiedene zukünftige Handlungsschwerpunkte für die Region unter Einbeziehung der Politik, der Verwaltung sowie von Bewohner_innen und Akteuren.



Wir fördern Ihre Projekte!

Haben Sie eine Idee für Ihre Nachbarschaft oder brauchen Sie finanzielle Unterstützung für Ihre Veranstaltung? Die Regionalkasse unterstützt Projekte mit bis zu 2.000€. Sie steht allen Engagierten im gesamten Bezirk zur Verfügung. Die Regionalkoordination verwaltet je nach Region auch weitere, teils deutlich umfangreichere Förderprogramme.



Ansprechpartner für alle Fragen für Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest:

Aeneas Gesell

 Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg Koordination und Beteiligung (OE SPK)
 John-F.-Kennedy-Platz
 10820 Berlin



- ☑ Aeneas.Gesell@ba-ts.berlin.de
- Carroll Tel. 030 90 277 3203 Mobil 0171 355 08 68
- https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/ politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/sozialraumorientierte-planungskoordination/

Regionalkoordination Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest

Sie gehört mit der Bezirks- und Datenkoordination zur Stelle für Koordination und Beteiligung (OE SPK). Gemeinsames Ziel ist es, durch ressortübergreifendes, präventives und partizipatives Arbeiten die Lebensqualität in den Sozialräumen des Bezirks Tempelhof-Schöneberg zu verbessern.

Impressum:

Herausgegeben vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg Organisationseinheit Sozialraumorientierte Planungskoordination (OE SPK). Eine barrierefereie Version des Flyers finden Sie auf der Webseite.



Fotos (sofern nicht am Bild angegeben):
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg und georg+georg











Wo ist eigentlich Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest?

Die Bezirksregionen sind geprägt von zahlreichen Geschäftsstraßen und zentralen Plätzen und stellen somit das dichteste und urbanste Gebiet des gesamten Bezirks dar. Anders als in anderen Prognoseräumen sind Beteiligungs- und Engagementstrukturen in Schöneberg Nord deutlich ausgeprägter. Es gibt zahlreiche Initiativen und Netzwerke, die schon seit langer Zeit aktiv sind. Für die Arbeit in der Region ist es daher wichtig, ebendiese Strukturen zu bewahren und weiterzuentwickeln.





STADTTEILKOORDINATION - STADTTEILBÜRO

In der Pallasstraße 5 war das Quartiersmanagement "Wohnen am Kleistpark/Bülowstraße" bis 2020 tätig. Seitdem ist die Stadtteilkoordination dafür zuständig, die langjährigen Errungenschaften zu sichern und weiterzuentwickeln.

49ger-

Str. Viktoria-Luise

Hohenstaufen-

Rosen,

vom Entent U Schöneb.

Innsbrucker

Ulnnsbrucker

Rudolph-

Gesundheitsamt

Viktoria-Luise-Pl.

Luitpold-

Winter

chöneberc



Bahnhofskuppel am Nollendorfplatz



Ahornst

str

Barbaros

Schöneberg

Freisinger Str.

Nollendorf

Winterfeldt-

pl. Gleditsch-

Kammerger

Str

str.

CAMPUS DER GENERATIONEN

Der neue CAMPUS soll als Stadtteilzentrum den Verstetigungsanker im Quartier darstellen. Grundgedanke ist hierbei, die Zusammenarbeit der Träger und Fachverwaltungen. Ziel ist es, gemeinwesenorientierte Räume und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Die Gewobag plant den Baubeginn für frühestens 2023 bis voraussichtlich 2025/26.



REGENBOGENKIEZ

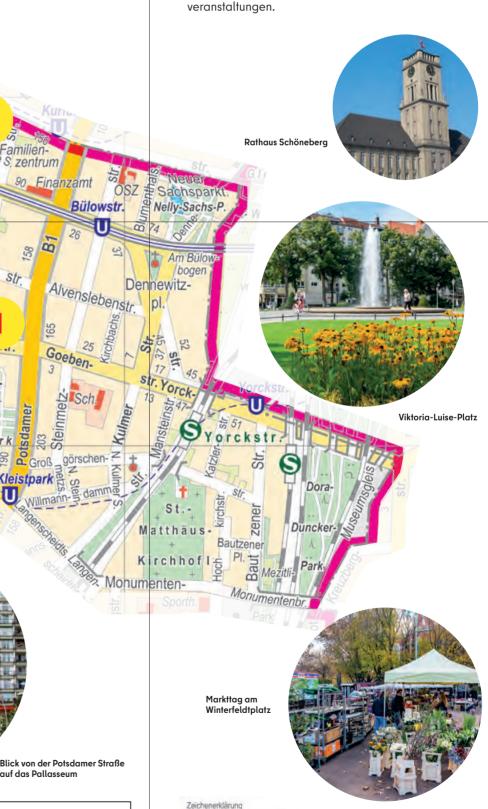
Rund um den Nollendorfplatz befindet sich der überregional bekannte Regenbogenkiez, ein Schwerpunkt im queeren Nachtleben Berlins. Bereits zu Beginn des 20. Jahrhunderts konzentrierte sich rund um Motzstraße, Nollendorfstraße, Eisenacher Straße und Fuggerstraße die Berliner Szene der Homosexuellen.

Das Quartier beherbergt schwulen- und lesbenfreundliche Kneipen, Restaurants, Cafés, Hotels und Geschäfte, die zusammen einen einzigartigen Ort der Vielfalt und Toleranz ergeben. Wahrzeichen ist die nachts regenbogenfarbig beleuchtete Kuppel des U-Bahnhofs Nollendorfplatz.



RATHAUS SCHÖNEBERG

"Ich bin ein Berliner", diese legendären Worte sprach J.F. Kennedy 1963 vor dem Rathaus Schöneberg. Während der deutschen Teilung galt das Rathaus als weltweites Symbol für den Freiheitswillen der geteilten Stadt. Auf dem Vorplatz finden immer wieder verschiedenste Veranstaltungen wie Hof- und Flohmärkte statt. Darüber hinaus bieten die historischen Räumlichkeiten Platz für Ausstellungen sowie Kultur- und Informations-





Wie viele Menschen leben in Schöneberg Nord und Schöneberg Südwest? Welche demografischen Entwicklungen sind in der Region zu beobachten?

Wir stellen Ihnen die Informationen gern zur Verfügung!

https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/ ueber-den-bezirk/zahlen-und-fakten/kurzprofile-der-



auf das Pallasseum

